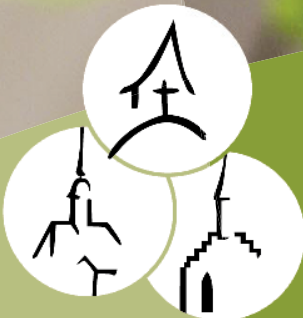
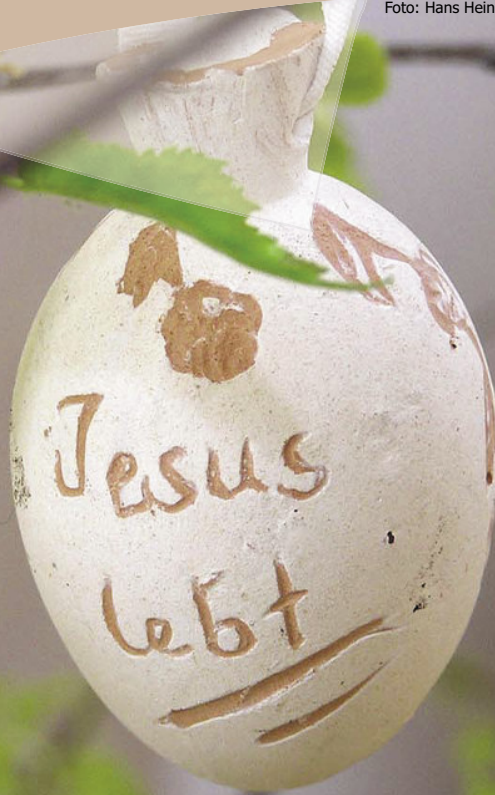


Gemeindebrief

Ev.-Luth. SchwesterKirchengemeinden
Lauter und Bernsbach/Oberpfannenstiel

April 2026

Foto: Hans Heindl, pfarrbriefservice.de



Monatsspruch:

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Johannes 20,29

Inhalt

inhaltliches	2
geistliches	3
Gottesdienste	4
Lauter regelmäßig	6
Lauter aktuell	7
Lauter rückblickend	8
nachdenklich	9
Kinder	10
musikalisch	12
gemeinsam	14
Landeskirchliche Gemeinschaft	18
Bernsbach-Oberpfannenstiel regelmäßig	19
Bernsbach-Oberpfannenstiel aktuell	20
rückblickend	21
fürbittend	22
erreichbar	23

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Lauter und Bernsbach
(V.i.S.d.P. Thomas Lißke), Tel. 03774 62182
Straße der Einheit 4, 08315 Lauter-Bernsbach

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 2100

Redaktionsschluss: 14. März 2026

nächste Ausgabe: Dienstag, 21. April 2026
und online www.kirche-spiegelwald.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Johannes 20,29

Liebe Gemeinde,

Sehen ist nicht alles.

Ich begegne einem Freund, der plötzlich eine grüne Brille trägt. Ich finde sie schick, gebe ein Kompliment und frage ihn nach seinem kurzen „Danke“, ob er nun eine Brille braucht. Er meint: „Nein, schau mal - die hat tatsächlich nicht mal Gläser!“ Früher galten Brillen noch als uncool, als Mangel und Zeichen der Schwäche. Heute sind sie modisch und auffällig, eben manchmal sogar ohne Stärke. Man sieht damit nicht besser. Aber man zeigt: Ich traue mich, so dazustehen. Eine Brille ohne Gläser hilft nicht beim Sehen. Und genau darin liegt ihre Wahrheit. Sie erinnert uns daran, dass nicht alles, was trägt, sichtbar sein muss. Der Jünger Thomas wollte sehen, um glauben zu können. Nach den Erzählungen der anderen Jünger über das leere Grab, konnte er nicht einfach jubeln. Zu viel war passiert. Karfreitag. Das Kreuz. Er wollte Gewissheit – verständlich, menschlich.

Als der auferstandene Jesus das Zimmer betritt, weist er Thomas nicht zu recht. Er zeigt sich ihm. Er setzt ihm die Oster-Brille auf, damit Thomas klar sieht. Aber er sagt auch einen Satz, der bis heute nachklingt: Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. Ostern bedeutet also nicht, dass plötzlich alles klar ist. Ostern heißt: Gott ist da, auch wenn unsere Fragen bleiben und wir nicht alles sehen und beweisen können. Das leere Grab zeigt nichts. Keinen Beweis. Nur Leere. Und doch beginnt genau dort der Glaube: Jesus lebt. Vielleicht ist der Glaube genau das: eine Brille ohne Gläser. Man sieht nicht mehr – aber man traut der Verheißung. Die Brille ohne Gläser erinnert uns daran, dass Glauben nicht bedeutet, besser zu sehen, sondern Gott mehr zuzutrauen als unserem Blick. Denn Ostern heißt: Wir sehen nichts und glauben alles Entscheidende.

Vikar Lukas Tischendorf, Beierfeld



Gottesdienste April



Lauter

2.

Gründonnerstag

19.30 Gottesdienst



3.

Karfreitag

10.00 Gottesdienst

Dankopfer: Sächsische Diakonissenhäuser



5.

Ostersonntag

6.00 Ostermette

8.00 Osterfrühstück in der LKG

10.00 Allianzgottesdienst in der
Ev.-meth. Friedenskirche Lauter



6.

Ostermontag

10.00 Festgottesdienst

Dankopfer: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 für Kirchengemeinde)



12.

Quasimodogeniti

10.00 Gottesdienst

Dankopfer: Posaunenmission und Evangelisation



19.

Misericordias Domini

10.00 Konfirmationsgottesdienst



26.

Jubilate

10.00 Lighthouse-Gottesdienst
in der Ev.meth. Friedenskirche Lauter



3.

Mai

10.00 Gemeinsamer Kantatengottesdienst
in der Christuskirche Beierfeld



Andacht in der Seniorenresidenz zur Vogelbeere in Lauter:

Freitag, 10. April, 10 Uhr



Kindergottesdienst



Abendmahl



Kirchenkaffee



Ober-
pfannenstiel

Martin-Luther-Kirche



Bernsbach

Kirche „Zur Ehre Gottes“

30 min vor dem Gottesdienst ist
Gebetsgemeinschaft im Pfarrhaus

2.

Gründonnerstag

3.

Karfreitag

9.30 Gottesdienst



Dankopfer: Sächsische

14.00 Andacht zur
Sterbestunde

Diakonissenhäuser

5.

Ostersonntag

6.00 Ostermette
anschl. Osterfrühstück

10.00 Familiengottesdienst

mit Taufgedächtnis für die Monate
Januar bis April

Dankopfer: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 für Kirchgemeinde)

6.

Ostermontag

9.30 Festgottesdienst



12.

Quasimodo-
geniti

9.00 Gottesdienst



Dankopfer: Posaunenmission und Evangelisation

19.

Misericordias
Domini

10.00 Konfirmations-
gottesdienst



26.

Jubilae

9.00 Gottesdienst



10.00 Gottesdienst



3.

Mai

10.00 Gemeinsamer Kantatengottesdienst in der
Christuskirche Beierfeld



Gottesdienst im Pflegeheim in Bernsbach:

donnerstags, 10 Uhr

Besuchsdienst	Di, 21. April	11.00 Uhr	Pfarrsaal
Eltern-Kind-Kreis	Di, 14. und 28. April	9.00 Uhr	GZ Bernsbach
Erwachsenentreff	Di, 21. April	19.30 Uhr	Pfarrsaal
Gebet für die Stadt	Do, 2. April	20.00 Uhr	Rathaus
Hoffnungsgebet	mittwochs (außer 1.4.)	18.00 Uhr	Kirche
Junge Gemeinde	dienstags	18.30 Uhr	KGHaus
Jung-/Mädchenschar	freitags	17.00 Uhr	KGHaus
Kids Day/Christenlehre	freitags	15.00 Uhr	KGHaus
Kirchenvorstand	Di, 14. April	19.30 Uhr	Pfarrsaal
Kurrende	mittwochs	16.30 Uhr	Pfarrsaal
Missionsdienst	Di, 21. April	14.00 Uhr	KGHaus
Musikmäuse	Fr, 24. April	15.00 Uhr	Pfarrsaal
Posaunenchor	freitags Fr, 17. April	19.00 Uhr 18.00 Uhr	Pfarrsaal Diak. Blasen
Seniorenkreis	Di, 7. April	13.30 Uhr	KGHaus
Spiegelwaldkantorei	montags	19.30 Uhr	GZ Bernsbach
Tehila	donnerstags	19.30 Uhr	Pfarrsaal
Taufsamstage	30. Mai, 22. August u. 7. November	14.30 Uhr	

Urlaub Pfr. Nötzold: 7.-12. April 2026 – Vertretung Pfr. Lißke



**aktueller Spendenstand KGHaus
(Stand 28.2.2026)**

531.118,78 €



Lauter feiert
Ostern

5.4.2026

6 Uhr - Ostermette (Ev.-Luth. Kirche)
anschließend Osterwanderung

8 Uhr - Osterfrühstück (LKG)

10 Uhr - Ostergottesdienst (EMK)

Veranstalter - Allianzgemeinden Lauter
Evangelisch-Lutherische Kirche (Ev.-Luth.) - Pfarrstr. 2
Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) - Dietrich-Bonhoeffer-Str. 13
Evangelisch-Methodistische Kirche (EMK) - Kapellenstraße 5



Anmeldung zum Frühstück
bis 27.3.2026

Friedhof Lauter - Saisonkraft gesucht

Für Pflegearbeiten auf dem Friedhof, wie z.B. Rasenmähen, Heckenschnitt, Wegereinigung, Unkrautentfernung, sucht der Kirchenvorstand als Träger des Friedhofs eine Saisonkraft.

Die Anstellung erfolgt für sieben Monate, vom 1. Mai bis 30. November 2026, zu 50% einer Vollzeitbeschäftigung. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach landeskirchlichen Vorschriften.

Schriftliche Bewerbungen können bis zum 13. April 2026 im Pfarramt Lauter eingereicht werden.

Spielenachmittag

Rückblick

Fotos: Alexander Tröltzsch



Am 22.2. fand unser Spielenachmittag im KGH statt. Rund 30 Personen kamen zusammen und brachten verschiedene Spiele sowie leckere Snacks mit. Jung und Alt verbrachten einen fröhlichen Nachmittag miteinander, spielten gemeinsam oder gegeneinander und hatten dabei viel Freude. Es war schön zu sehen, wie Generationen ins Gespräch kamen und eine lebendige, herzliche Gemeinschaft erlebbar wurde. Eine tolle Aktion mit Wiederholungsbedarf.

Im Namen des Gemeindeaufbaukreises Lauter,
Michi Fugmann



Geheimnis der Auferstehung

Die uns zugemessene Lebenszeit
nimmt seit unserer Geburt ab,
Tag für Tag.

Unwiderruflich, unabwendbar.
nähern wir uns dem Tod,
dem Ende unseres irdischen Lebens.

In der Auferstehung Jesu,
ergeht an uns die Zusage
auf ein anderes, ein neues Leben.

Doch was ist das für ein Leben?

Das Geheimnis der Auferstehung
widerspricht menschlicher Erfahrung,
übersteigt unser Begreifen.

Gewiss erwartet uns
keine Wiederherstellung
unseres alten Lebens.

Aber die Auferstehung Jesus
lässt uns auf ein Leben hoffen,
das keinen Tod mehr kennt.

Gisela Baltés, impulstexte.de



Zum Thema „Kaleidoskop – da staunst du!“ trafen sich in der ersten Winterferienwoche 50 Kinder und 10 Mitarbeiter aus der gesamten Spiegelwaldregion zu den KinderWinterTagen in Beierfeld. Jeden Tag gab es für uns neue und erstaunliche Dinge zu entdecken.

Am ersten Tag fingen wir mit Begrüßungs- und Kennlernspielen an. An diesem Tag ging es um das Thema Schöpfung und wir staunten, wie einzigartig Gott die Natur erschaffen hat. Passend zum Winter haben wir das an den Schneeflocken getan. Deshalb haben wir dann im Pfarrhaus Schneekristalle selbst gezüchtet. Nach dem Mittagessen sind wir nach Tellerhäuser gefahren, um den Winter zu genießen und rodeln zu können.

Der Dienstagmorgen begann für uns mit einer Gruppenarbeit zum Thema „Wie wir uns Gott vorstellen“. Zum Thema der Woche haben wir danach ein Kaleidoskop gebastelt. Am Nachmittag hatte sich der Raum in ein Atelier verwandelt. Mit vielen verschiedenen Materialien konnten

wir ganz kreativ unsere Vorstellung von Gott gestalten. Dabei sind viele kleine Kunstwerke entstanden, die unsere Familienmitglieder am Donnerstag zu einer kleinen Vernissage bestaunen konnten.

Am Mittwochvormittag hieß es „Wunder gibt es immer wieder“ und wir entdeckten miteinander, wo Gott überall bis heute Wunder tut. Nach dem Mittagessen machten wir uns in vielen Autos auf den Weg nach Stollberg in die Phänomenia. Es gab viele coole Sachen zu entdecken, z.B. Experimente zum Weltall. Wir haben uns auch einen Film im Planetarium angeschaut. Zum Kaffeetrinken gab es wieder leckeren Kuchen. Es war ein toller Tag und man konnte viel entdecken.

Der letzte Tag unserer KinderWinterTage startete mit dem Thema „Jeder ist einzigartig!“. In einzelnen Gruppen haben wir uns Gedanken gemacht, was ein Mensch für Begabungen und Talente hat. Nach einem wie immer leckeren Mittagessen, gab es eine Talenteshow. Dort zeigten wir uns gegenseitig, welche Talente in uns

stecken, z.B. Turnen, Instrument spielen, Gedicht aufsagen... Zum Abschluss gab es einen schönen Gottesdienst für uns und unsere Familienmitglieder.

Wir danken allen Organisatoren, Helfern und Unterstützern für diese schönen Ferientage. Wir hatten viel Freude beim gemeinsamen Basteln, Singen, Spielen, Entdecken und ... Schlitten fahren. 😊

Mila Unger, Rahel Winter, Mia Barth, Derya Celik, Clara Möckel

Fotos: Markus Resch





2. April, 20 Uhr, Messehalle Chemnitz

Sieben Botschaften. Tausend Stimmen. Einmalig inszeniert.

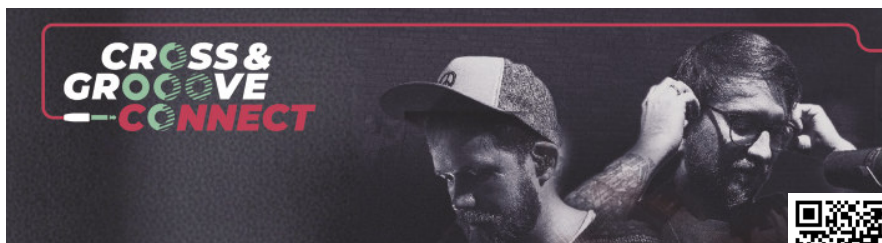
Was macht mein Leben wertvoll? Wie stille ich meinen Lebensdurst? Ist das Leben hier alles oder kommt da noch was? Jesus hat vor 2.000 Jahren Antworten gegeben auf Fragen, die uns heute auf der Seele brennen. Worte, die Trost spenden und Hoffnung geben.

Im Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ ist Albert Frey den Worten Jesu auf den Grund gegangen: Neue Lieder schaffen mit ergreifenden und neu interpretierten Melodien, in orches-

tralen Arrangements und tiefgründigen Texten eine Verbindung zu aktuellen Fragen unseres Lebens. Das imposante Werk, interpretiert von einem stimmungsgewaltigen Chor, großartigen Solo-Sänger*innen, Band und Orchester, sprengt das Format einzelner Songs und wird zum orientalisch angehauchten Film-Soundtrack. Eine moderne, dialogische Geschichte, die nicht am Kreuz endet, sondern mit einer echten Perspektive und Hoffnung.

Tickets unter:

<https://www.chormusicals.de/tickets>



Inspirationstag für christliche Populärmusik

18. April 2026 - Impulstag in Burgstädt



Interessante Gäste, Workshops, Austausch & Konzert mit „Weida & Mohns“

Alle Infos und Anmeldung:

<https://www.cross-groove.de/veranstaltungen/connect-inspirationstag-christliche-popularmusik>



Orgelfahrt mit Matthias Grünert

1. Mai, 18 Uhr

Kirche „Zur Ehre Gottes“, Bernsbach

Der Kantor der Dresdner Frauenkirche macht auf seiner Orgelfahrt 18 Uhr Station in unserer Kirche. Berühmte Orgelwerke Johann Sebastian Bachs stehen auf dem Programm.



Weitere Stationen sind:

14 Uhr Ev.-Luth. Kirche in Hornersdorf

16 Uhr Ev.-Luth. Kirche in Geyer

20 Uhr Ev.-meth. Kirche Bockau

Frühlingskonzert

mit dem Bernsbacher Männerchor

und den Jagdhornbläsern Grünhain

So, 3. Mai 2026, 17 Uhr, Ev.-Luth. Kirche Lauter

Bekannte und neue Melodien zum Zuhören und Mitsingen vom Bernsbacher Männerchor und den Grünhainer Jagdhornbläsern

Fotos: privat



Konfirmation



19. April 2026

10 Uhr Ev.-Luth. Kirche Lauter

10 Uhr Kirche „Zur Ehre Gottes“, Bernsbach

Lauter

Kindergottesdienst ab 3 Jahre
Für die Betreuung der Jüngsten
steht im Pfarrhaus ein Raum mit
Übertragung des Gottesdienstes zur
Verfügung.

Toni Haprich
Ella Huster
Clara König
Theo Löttsch
Fiona Michael
Betti Sue Schreier
Louise Seidel
Simeon Tröltzsch

Bernsbach

Kindergottesdienst für alle Kinder

Štefan Šimon Čonka
Paula Fahsel
Sandro Ficker
Maria Magdalena Flegel
Ella Herrman
Jakob Lorenz
Joshua Mehlhorn
Elisabeth Nitzsche
Anna Helena Stolarczyk
Lea Stoppe
Fenja Tenelsen
Lavinia Weidauer



Neues aus dem Kirchenbezirk

Herzlich Willkommen - unserem **neuen Superintendenten Markus Pührer!**

Am 1. März wurde er in sein Amt eingeführt. Wir wünschen ihm viel Segen für alle Arbeit, Weisheit und Liebe für die Menschen, für die er da sein kann.

Gottes Segen auch unseren

neu gewählten Vertretern in der Landessynode!

Gewählt wurden:

Pfarrer Raphael Weiß / Löbnitz

Annelie Theile / Zschorlau

Peter Stimpel / Schneeberg

Gott stärke und leite sie und unsere Kirche durch all die Veränderungen unserer Zeit.

Ein Winterspaziergang mit etwas Abenteuer

Beim Ausflug ins Horchmuseum hatten wir uns schon fürs nächste Treffen ausgemacht, beim nächsten Mal machen wir einen Winterspaziergang, mit anschließendem Einkehren.

Als (fast) erfahrene Wanderer entschieden wir uns für die Route über den „Alpinen Steig“, weiter entlang an der Hakenkrümme und dann zurück. Laut KI: „ein historischer anspruchsvoller Wanderweg entlang des Schwarzwassers. Er bietet steile Passagen, schmale Pfade und Felsenkontakt, was Trittsicherheit und festes Schuhwerk erfordert.“

Also genau das richtige für 19 Männer, die sich nicht scheuten, diesen Weg im Winter zu gehen (wie schwer kann das schon sein). Letztendlich kamen wir gesund und auch (etwas) glücklich am Brethaus an. Nach einem leckeren Essen und guten Gesprächen ging es für uns auch schon wieder nach Hause. Auf dem Nachhauseweg kam die Idee auf, ein Grillabend im Garten ist bestimmt auch mal was Schönes. 😊

Stephan König



Foto: Daniel Langer

nächster Männerabend (für ALLE Männer der Region):

6. Juni 2026

Thema und Uhrzeit werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.



Förderung von Familienurlaub im Jahr 2026

Familien mit geringem Einkommen können auch in diesem Jahr wieder eine finanzielle Zuwendung für einen Urlaubsaufenthalt erhalten. Der Urlaub muss in Deutschland stattfinden und mindestens sieben Tage (6 Nächte) dauern.

Nähere Informationen dazu und die notwendigen Unterlagen erhalten Sie in unseren Beratungsstellen der KirchenBezirksSozialarbeit:

Stollberg
Beratungsdienste
Herrenstraße 25
09366 Stollberg

KirchenBezirksSozialarbeit
Herr Meinel
T 037296 936550
moritz.meinel@diakonie-erzgebirge.de

Annaberg-Buchholz
Haus der Hoffnung
Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz

KirchenBezirksSozialarbeit
Frau Hackenberg
T 03733 14341-44
simone.hackenberg@diakonie-erzgebirge.de

Aue-Bad Schlema /
Schwarzenberg
Beratungsdienste
Hohe Straße 5
08301 Aue-Bad Schlema

KirchenBezirksSozialarbeit
Frau Pfeifer und Herr Meinel
T 03772 3601-75, -76
kbs.asz@diakonie-erzgebirge.de



Lauter



Oster-Allianzveranstaltung s. Ev.-Luth. Kirche	So, 5. April	10.00 Uhr
---	--------------	-----------

Gemeinschaftsstunde parallel Kinderstunde	So, 12. und 19. April	10.00 Uhr
--	-----------------------	-----------

Lighthouse-Gottesdienst in der ev.-meth. Kirche	So, 26. April	10.00 Uhr
--	---------------	-----------

Ladies-Abend	Fr, 17. April	19.30 Uhr
--------------	---------------	-----------

Frauenstunde	Di, 21. April	18.30 Uhr
--------------	---------------	-----------

Gebetstreff	dienstags	19.45 Uhr
-------------	-----------	-----------

Jugendstunde	freitags	19.00 Uhr
--------------	----------	-----------

Weitere Infos: www.lkg-lauter.de

Bernsbach

Gemeinschaftsstunde	sonntags	14.30 Uhr
---------------------	----------	-----------

Bibelstunde	1. Donnerstag im Monat	18.30 Uhr
-------------	------------------------	-----------

Frauenstunde	3. Donnerstag im Monat	18.30 Uhr
--------------	------------------------	-----------

Bernsbach

Eltern-Kind-Kreis	Di, 14. u. 28. April	9.00 Uhr
Jungschar	Fr, 24. April	17.00 Uhr
Mädchenschar	Fr, 17. April in Beierfeld	17.00 Uhr
Christenlehre 1. - 3. Klasse	dienstags	15.15 Uhr
Junge Gemeinde	Fr, 10. April im GZ 24. April in Beierfeld	19.00 Uhr
Ehepaarkreis	Sa, 25. April	19.00 Uhr
Männerwerk	Mi, 22. April	19.30 Uhr
Seniorenkreis	Mi, 8. u. 22. April	14.00 Uhr
Bibel- und Gesprächskreis	Mi, 15. April	19.30 Uhr
Musikmäuse (Lauter)	Fr, 24. April	15.00 Uhr
Kurrende	mittwochs	16.45 Uhr
Männerchor	freitags	17.30 Uhr
Spiegelwaldkantorei	montags	19.30 Uhr
Gospelchor Tehila (Lauter)	donnerstags	19.30 Uhr
Posaunenchor	freitags	19.00 Uhr

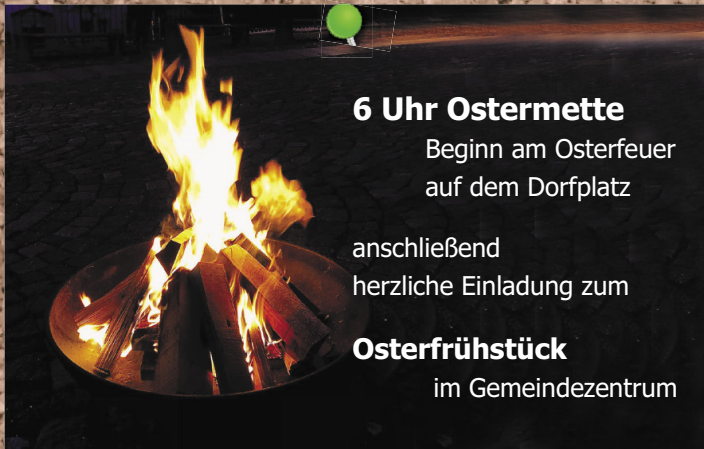
Hauskreis

Felsch donnerstags, vierzehntägig Kontakt: 03774 662248

Oberpfannenstiel

Posaunenchor	donnerstags	19.00 Uhr
Frauendienst	Di, 28. April	14.00 Uhr

Gebet für die Stadt	Do, 2. April RH Lauter	20.00 Uhr
---------------------	------------------------	-----------



6 Uhr Ostermette
Beginn am Osterfeuer
auf dem Dorfplatz

anschließend
herzliche Einladung zum

Osterfrühstück
im Gemeindezentrum

Urlaub Pfarrer Lißke:
20.-26. April 2026

Vertretung:
Pfr. Nötzold, Lauter



Farben-Frohe
Ostern

FAMILIENGOTTESDIENST
MIT TAUFGEDÄCHTNIS

5. APRIL 2026 | 10:00 UHR
KIRCHE BERNSBACH



„Komm, bring deine Last!“ – symbolisch haben wir dafür Steine unter das Kreuz gelegt. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Jesus uns Lasten abnimmt, sie mit uns trägt und sie für uns tragbar macht. Durch seine Nähe schenkt er uns neue Kraft und Hoffnung. Traditionell gab es im Anschluss an den Gottesdienst nigerianisches Essen zum Probieren. 50 Frauen waren unserer Einladung gefolgt und sammelten eine Kollekte von 461,20 € für verschiedene Projekte von Frauen auf der ganzen Welt.

Ramona Lißke

Fotos: privat



Lauter



Unser verstorbenes Gemeindeglied und die Angehörigen:

Günter Rudolf Klecha (85 Jahre)

Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannes 11,25

Bernsbach



Zur Goldenen Hochzeit wurden gesegnet:

Karin und Hans-Hermann Stoll



Unsere verstorbenen Gemeindeglieder und ihre Angehörigen:

Edith Haugk geb. Naujoks (89 Jahre)

Martha Brunhilde Tröger geb. Schreyer (85 Jahre)

— Lauter —

— Bernsbach —

Ev.-Luth. Pfarramt

Heidi Weidauer, Birgit Wendler

Pfarrstraße 2
08315 Lauter-Bernsbach

Tel. 03771 256418

kg.lauter@evlks.de
www.kirche-spiegelwald.de

Öffnungszeiten:

Di 15 - 18 Uhr

Do 15 - 17 Uhr

Fr 9 - 12 Uhr

Katrin Grzywacz, Annemarie Rau

Straße der Einheit 4
08315 Lauter-Bernsbach

Tel. 03774 62182

Fax 03774 760991

kg.bernsbach@evlks.de
www.kirche-spiegelwald.de

Di 13 - 17 Uhr

Do 13 - 17 Uhr

Fr 8 - 12 Uhr

Bankverbindungen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauter
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN DE53 3506 0190 1635 0000 11

Kirchkasse-Konto:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bernsbach
Erzgebirgssparkasse
IBAN DE75 8705 4000 3814 1700 58

Kirchgeld-Konto:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bernsbach
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN DE85 3506 0190 1664 1000 17

Pfarrer

Pfr. Frank Nötzold
Tel. 03771 735530

Pfr. Thomas Lißke
Tel. 03774 62182

Gemeindepädagogen

Daniel Langer
Sabine Scholz
Lydia Winter

Tel. 03771 4970207
Tel. 0176 81680042
Tel. 0162 9835308

Kantor

Alexander Tröltzsch

Tel. 03771 250876

Friedhofsmitarbeiter

Kai Birkner
Tel. 03771 3407592 / 0172 9823830

Rico Stiehler
Tel. 0170 8114544

Das letzte Wort

nicht
der Tod
wird
das letzte Wort
haben

Gott
wird es haben

möglicherweise
wird es einsilbig sein

vielleicht nur
„Du“
oder
„Ja“

so kurz
und doch wird es
die Kraft haben
uns hineinzuholen
in ein neues Leben

Miriam Falkenberg
aus: dies., Kaum zu glauben.
Gedichte an Gott und die Welt.
Epubli 2021. www.gedichte-falkenberg.de,
In: Pfarrbriefservice.de

